

Unternehmer in Not – Wo gibt es noch Kredite!



Christian Bauer
0676/719 22 94

FAKTEN:

In den letzten Jahren schon hat Basel II die Kreditvergabe für Klein- und Mittelbetriebe abgewürgt. Man stützte sich auf Ratings und sagte einfach „NEIN!“ Verschärft hat sich die Situation durch die aktuelle Wirtschafts- und Finanzkrise. Tatsache ist, es gibt fast kein Geld für die kleinen und mittleren Betriebe. Notwendige Investitionen können nicht durchgeführt werden und der eine oder andere Unternehmer gerät unmittelbar in eine Notsituation.

FOLGEN:

In den Klein- und Mittelbetrieben kommt es zu Liquiditätsengpässen und kurzfristige Zahlungen wie Löhne, Abgaben, Steuern etc können nicht mehr beglichen werden. Gleichzeitig werden die Lieferanten nur mehr schleppend bedient und in der Folge kommt es auch zu Lohnrückständen. Diese Entwicklung führt für jeden Klein- und Mittelbetrieb direkt in den Abgrund. Die letzten Privatreserven werden konzeptlos in das abstürzende Unternehmen hineingepumpt. Ohne Strategie und Konzept ist sowohl der unternehmerische als auch private Absturz vorprogrammiert. Die letzte Konsequenz sind Betriebsschließungen, Liquidationen, Exekutionen und Versteigerungen.

LÖSUNGEN:

Wir können Sie vor einem derartigen Szenario bewahren – erkennen Sie die Zeichen der Zeit und handeln Sie. Durch unsere langjährige Erfahrung auf dem Gebiet der Unternehmenssanierung wissen wir wo man anpacken muss! Die Ausgangssituation ist rasch zu erfassen, eine Strategie ist zu entwickeln und ein operatives Sanierungskonzept ist zügig umzusetzen. Parallel dazu haben wir die Möglichkeit durch unsere Kontakte mit regionalen Banken die erforderlichen Maßnahmen für die Abdeckung des Finanzbedarfes zu treffen.

„Besondere Situationen erfordern besondere Massnahmen“ - Schnelles und unbürokratisches Handeln mit professionellem Hintergrund erhöht die Wahrscheinlichkeit der Zielerreichung enorm und minimiert Risiken!

Reden Sie mit uns – wir rechnen uns – Schuldenreduktion um bis zu 80 % !



www.bwku.at

BUSINESS – ENTERTAINMENT – NEWS jetzt auch unter www.radio4austria.at

